

24. Juni 2019

NÖ Gartenbau-Berufswettbewerb an Gartenbauschule Langenlois

LR Teschl-Hofmeister zeichnet beste Junggärtnerinnen und Junggärtner aus

Beim 36. Berufswettbewerb an der Gartenbauschule Langenlois gingen aktuell über 80 Junggärtnerinnen und Junggärtner an den Start. Dabei galt es praktische Aufgaben aus den Bereichen professionelle Produktion von Zierpflanzen, Gemüse und Gehölzen zu meistern. Handwerkliches Können und Kreativität waren gleichermaßen gefragt beim Junggärtnerwettbewerb, denn es galt Blumenarrangements zu gestalten und Musterbeete fachgerecht zu bepflanzen. „Die Jugendlichen meisterten die Aufgabenstellungen sehr engagiert, wozu ich herzlich gratuliere“, betonte Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister bei der Siegerehrung. „Eine fundierte handwerkliche Ausbildung, das Erkennen von Trends und technisches Know-how sind die Grundlagen für eine qualitätsvolle Ausbildung im Gartenbau“, so Teschl-Hofmeister.

In der Kategorie der „Fachschiule“ siegte Viktoria Pirker vor Roman Gattermann und Manuel Zemlizka. Den Lehrlingswettbewerb der Berufsschiule entschied Melanie Kummer für sich und verwies Peter Greßl (beide Lehrbetrieb Sabine und Gottfried Lagler, Kleinpöchlarn) und Laura Koppatz (Lehrbetrieb Peter Bonigl, St. Pölten) auf Platz zwei und drei. Die drei BerufsschülerInnen werden Niederösterreich beim Bundeslehrlingswettbewerb der Junggärtner in Tulln vom 18 bis 20. September 2019 vertreten.

„Beim Wettbewerb gingen die Schülerinnen und Schüler der vier Abschlussklassen der Gartenbauschule an den Start, wo es praktische Aufgaben lösen und einen Wissenstest zu bestehen galt. Dabei waren gute Ideen und Professionalität im Gartenbau gefragt“, erklären Berufsschuldirektor Andreas Kovac und Fachschuldirektor Franz Fuger. „Die gebotenen Leistungen beweisen, wie viel Potenzial die junge Generation im Gartenbau hat und unterstreichen die gute Ausbildungsqualität in“, so die beiden Direktoren.

Die Gartenbauschule Langenlois ist seit über 70 Jahren das Zentrum des Gartenbaues in Niederösterreich. Derzeit besuchen über 200 Schülerinnen und Schüler die Fachschule und rund 120 Schüler die Berufsschiule. In der vierjährigen Fachschule werden Facharbeiter in den Lehrberufen Gärtner, Friedhofsgärtner, Landschaftsgärtner und Floristen ausgebildet. Die anschließende Meisterausbildung kann in Langenlois ebenfalls in diesen Sparten abgelegt werden. Die dreijährige Berufsschiule besuchen Gärtnerlehrlinge aus Niederösterreich und dem Burgenland. Die Schwerpunkte sind dabei Zierpflanzen-, Gemüse- oder Baumschulgärtner und Landschaftsgärtner oder Floristen.

NLK Presseinformation

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at



(v.l.n.r.): Fachschuldirektor Franz Fuger, Schülerin Viktoria Pirker (1. Platz Fachschule), Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Schülerin Melanie Kummer (1. Platz Berufsschule) und Berufsschuldirektor Andreas Kovac

© NLK Filzwieser